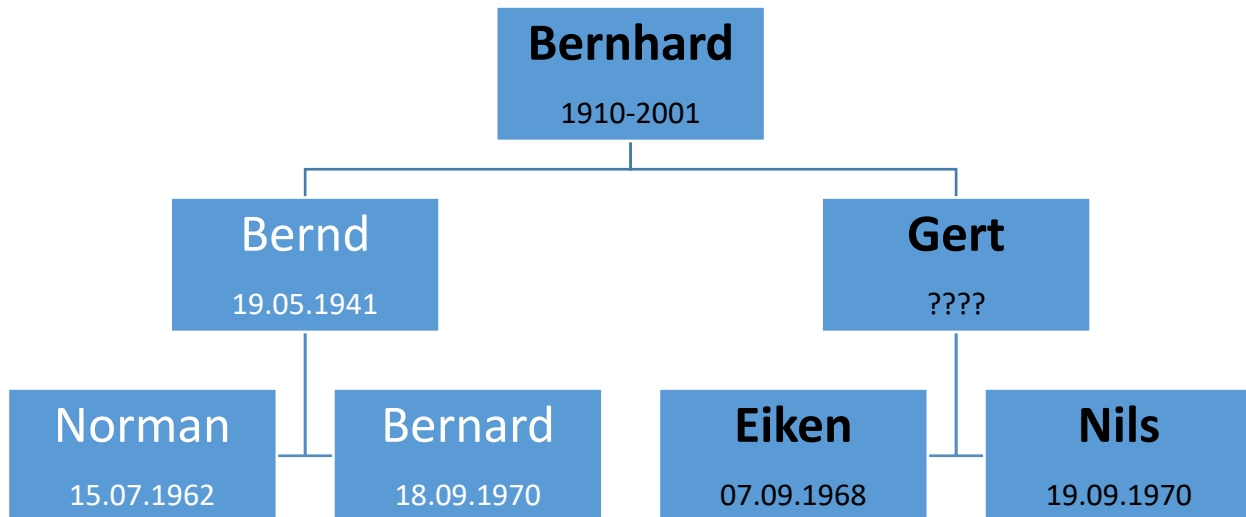


Hinweis: Alle Angaben beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen

Die Mitglieder der Familie Albers sind in der 3. Generation Buchmacher und betreiben deutschlandweit Wettbüros. Sie gehören/gehörten zu den ganz Großen des Wettgeschäftes auf Sportwetten. Für die hiesige Trabrennbahn spielt jedoch nur der schwarz unterlegte Familienzweig eine Rolle, insbesondere Eiken und Nils Albers.



Geschichte des Familienzweiges Bernd

<https://www.e-albers.de/geschichte/>

Geschichte des Familienzweiges Gert

<https://www.albers-wettboerse.de/ueber-uns/>

Kurzgefasste Chronologie

- 1949 Bernhard Albers aus Mannheim erhält die erste Buchmacherkonzession in Heidelberg
- 1951 Bernhard Albers eröffnet das zweite Geschäft in Mannheim, N4,17
- 1965/1970 Die Brüder Gert und Bernd scheinen sich zu zerstreiten, denn in keiner der beiden Familiengeschichten wird der jeweils andere Familienzweig erwähnt
- 1970 Bernd Albers eröffnet ein Unternehmen in Hannover, Kurt-Schumacher-Straße 22-24
- 1978 Bernhard Albers übergibt die Geschäfte an seinen Sohn Gert Albers
- 2003 Gert Albers übergibt die Geschäfte an die nun 3. Generation.
Nils Albers führt die Geschäfte im süddeutschen Raum,
Eiken Albers führt die Geschäfte im norddeutschen Raum.
- 2004 Eröffnung „Albers - das Sportrestaurant“ auf der Trabrennbahn Berlin-Karlshorst
- 2005 Nils Albers erweitert das Geschäft in Mannheim, N4, 17
- 2016 Eiken Albers kauft ein Grundstück vom PSP
- 2020 Eiken und Nils Albers bringen jeweils eine ihrer Firmen, die speziell für diesen Zweck gegründet wurden, in die GbR Afarm-Berlimio (Entwicklungsgesellschaft Karlshorst GbR) ein und kaufen ein Grundstück auf der Trabrennbahn vom PSP

Anmerkung: Vater Gert und Sohn Eiken betreiben gemeinsam verschiedene Wettbüros